

Protokoll der 04. LAG-Sitzung „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“

Datum: 26.10.2016
Ort: Hasenwinkelhaus, Rennau
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 22.00 Uhr
Sitzungsleitung: Henry Bäsecke, Bürgermeister Stadt Schöningen
Referent: Michael Schmidt, Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft
Protokoll: Ole Bartels, Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft

Teilnehmer:

Zahl der stimmberechtigten Mitglieder:	24
davon anwesend (einschließlich Vertretungsvollmacht)	19 (79 %)
darunter Wirtschafts- u. Sozialpartner:	13 (68 %)
davon Vertretungsvollmachten	3
Beschlussfähigkeit:	ja

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 17.03.2016
TOP 2 Umsetzung der Projekte 2016
TOP 3 Information aus dem LEADER-Lenkungsausschuss
TOP 4 Prioritätenliste 2017
TOP 5 Information zu den Kooperationsprojekten
TOP 6 Sonstiges

zu TOP 1:

Herr Bäsecke begrüßt neben den Mitgliedern der LAG auch Jürgen Theuerkauf vom Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig und den neuen Landrat des Landkreises Helmstedt, Gerhard Radeck, der sich einen persönlichen Einblick in die Arbeit der LAG und die LEADER-Methode verschaffen möchte. Sowohl Samtgemeindebürgermeister Gero Janze als Gastgeber als auch Herr Landrat Radeck geben ebenfalls ein paar einläutende Grußworte.

Herr Bäsecke stellt die Beschlussfähigkeit fest und weist darauf hin, dass Interessenkonflikte im Vorfeld der Abstimmungen angemeldet werden müssen.

Die beiden WiSo-Partner Frau Thews und Herr Schwarz haben im Vorfeld der Sitzung ihren Austritt aus der LAG schriftlich erklärt. Dafür hat Herr Thomas Neubert von der Paläon GmbH einen Antrag auf Mitgliedschaft gestellt.

Beschluss 11: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig die Aufnahme von Herrn Thomas Neubert (Paläon GmbH) als Mitglied der LAG (WiSo-Partner).

Durch die beiden Austritte und die Neuaufnahme verändert sich die Zusammensetzung der LAG wie folgt:

17 WiSo-Partner

+ 7 Kommunalvertreter

= 24 stimmberechtigte LAG-Mitglieder

Zum Protokoll der letzten Sitzung vom 17.03.2016 gibt es keine Anmerkungen. Das Protokoll wird somit einstimmig genehmigt.

zu TOP 2:

Herr Schmidt informiert über die beiden in der letzten Sitzung beschlossenen Projekte und deren Umsetzungsstand. Beide Projekte haben Ende Juli 2016 einen Zuwendungsbescheid erhalten und befinden sich seitdem in der Umsetzung. Das Projekt „Aufstellung von drei Mini-Hotels zur Attraktivitätssteigerung des Campingplatzes“ auf dem Campingplatz Mariental soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die „Sanierung des Sanitär- und Umkleidetraktes im Sport- und Schützenheim wird voraussichtlich erst im nächsten Jahr fertig gestellt werden.

zu TOP 3:

Herr Schmidt berichtet von den beiden Treffen des LEADER-Lenkungsausschusses, die im April und im Oktober stattgefunden haben. Bei diesen Versammlungen kamen Akteure der 41 LEADER-Regionen aus ganz Niedersachsen zusammen, um sich auszutauschen bzw. durch das niedersächsische Landwirtschaftsministerium neue Informationen zum LEADER-Prozess zu erhalten. Für die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ haben Herr Schmidt als Regionalmanager sowie Herr Dr. Thieme als stellvertretender LAG-Vorsitzender teilgenommen.

Herr Schmidt informiert die LAG-Mitglieder über die wesentlichen Ergebnisse. Ein wichtiges Thema ist die aufgetretene Problematik in Bezug auf das Vergaberecht im Zusammenhang mit Projektanträgen. Durch die neue ANBest-ELER haben sich vergaberechtliche Hürden aufgetan, wovon insbesondere private und Vereine als Antragsteller betroffen sind. Um dieses Verfahren zu vereinfachen, ist eine Änderung der entsprechenden Wertgrenzen in der Niedersächsischen Wertgrenzenverordnung notwendig. Um die Dringlichkeit klarzustellen, hat Herr Dr. Thieme bereits den Landtagsabgeordneten Herrn Strümpel um Unterstützung gebeten. Herr Schmidt regt an, dass andere LAG-Mitglieder, die über entsprechende politische Kontakte verfügen, diese zu nutzen um ebenfalls auf diese Situation hinzuweisen. Herr Dr. Thieme bietet an, sein Anschreiben dafür zur Verfügung zu stellen.

Herr Schmidt weist weiterhin darauf hin, dass es sinnvoll ist, alle bereits vorliegenden Projekte auf den Weg zu bringen, da die LAG dazu angehalten ist die entsprechenden Fördermitteljahreskontingente für 2015 und 2016 auch auszugeben, da nicht abgerufene Mittel später nicht mehr zu Verfügung stehen könnten. Herr Theuerkauf bestätigt dies und stellt zudem klar, dass die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ mit ihren zwei sich bereits in der Umsetzung befindlichen und den vielen neuen Projekten auf einem guten Weg ist.

zu TOP 4:

Herr Bäsecke stellt das Modell zur Einrichtung eines Kofinanzierungspools vor, welches im Landkreis Gifhorn bereits erfolgreich praktiziert wird (s. Anlage 2).

Mit diesem Kofinanzierungspool sollen die für die Projekte von Privatpersonen und Vereinen notwendigen nationalen Kofinanzierungsmittel bereitgestellt werden. Vorteil bei diesem Verfahren ist, dass egal in welcher Kommune ein Projekt entwickelt wird, die Kofinanzierung immer von allen Kommunen inkl. Landkreis gemeinsam bereitgestellt wird.

Sowohl der Landkreis Helmstedt als auch die zuständigen Hauptverwaltungsbeamten der einzelnen Kommunen haben das Modell soweit abgestimmt und die entsprechenden Gelder für die jeweiligen Kommunalhaushalte vorgemerkt. Es fehlt jedoch noch der entsprechende Kreistagsbeschluss. Die Gelder werden dann voraussichtlich ab Frühjahr 2017 verfügbar sein.

Herr Schmidt erläutert darüber hinaus die Notwendigkeit der Öffnung der in der letzten LAG-Sitzung beschlossenen Fördermittelkontingentierung von 355.000 € pro Jahr. Dies ist notwendig, um alle eingereichten Projekte auf den Weg bringen zu können. Andernfalls könnten nach jetzigem Projektstand nur die ersten fünf der insgesamt 15 eingereichten Projekte beantragt werden. Seitens der LAG wird der Wunsch geäußert, dass die Öffnung zunächst nur für die Prioritätenliste 2017 gelten soll.

Beschluss Nr. 12: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig die Öffnung des am 17.03.2016 festgelegten Förderkontingentes von 355.000 € zur Realisierung sämtlicher Projekte der Prioritätenliste 2017.

Im Folgenden stellt Herr Schmidt alle 15 Projekte einzeln vor. Die Projekte werden teils sehr rege und ausgiebig diskutiert. Herr Bäsecke weist darauf hin, dass mit den Einzelbeschlüssen ebenfalls der jeweils angeführte nationale Kofinanzierungsanteil beschlossen wird.

Beschluss Nr. 13.1: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Errichtung eines E-Bike-Vermietkonzeptes für die Region Elm-Lappwald“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt werden zwei Interessenkonflikte angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 185 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 1 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.2: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Erstellung eines Tourismuskonzeptes zwischen Braunschweig und Magdeburg“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Kooperationsprojekt mit der LEADER-Region „Flechtinger Höhenzug“ und der ILE-Region

„Elm-Schunter“ werden zwei Interessenkonflikte angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 180 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 2 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.3: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Elmscouts fördern Tourismus und Gesundheit rund um den Schöninger Elm“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Die LAG beschließt das Projekt mit 18 Stimmen und einer Enthaltung mit 170 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 3 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.4: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Lückenschluss Radroutenanbindung an das Radwegenetz Elm-Lappwald durch Ausschilderung der Nordkreisroute und Ölper-Route“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt werden zwei Interessenkonflikte angemeldet Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 170 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 4 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.5: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Erstellung eines Alltagsradwegekatasters im Gebiet des Landkreises“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt werden zwei Interessenkonflikte angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt mit 15 Stimmen und 2 Enthaltungen mit 170 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 5 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.6: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Wiederherrichtung der Gastwohnungen sowie Einbau Aufzug in der historischen Waldgaststätte Elmhaus in Schöningen“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Die LAG beschließt das Projekt mit drei Enthaltungen, drei Gegenstimmen und 13 Ja-Stimmen mit 165 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 6 aufzunehmen. Die LAG beschließt das Projekt unter der Voraussetzung, dass eine Förderung in erster Instanz über die ZILE-Richtlinie beantragt wird. Nur wenn dies nicht möglich sein sollte, soll alternativ ein LEADER-Antrag gestellt werden können.

Beschluss Nr. 13.7: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Energetische Sanierung des Gebäudekomplexes Kulturzentrum Ingeleben (Kulturzentrum mit Sportheim) sowie Installation eines barrierefreien Zugangs“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt wird ein Interessenkonflikt angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 160 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 7 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.8: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Machbarkeitsstudie zur Umnutzung der ehemaligen Fleitmühle als Ausflugscafé, Geo-Infopunkt "Grünes Band" und Wohnen für eine junge Familie in Bahrdorf“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt wird ein Interessenkonflikt angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 160 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 8 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.9: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Rekonstruktion eines vor dem Elmhaus aufzustellenden Modells des historischen vor 320.000 Jahren lebenden Waldelefanten“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Die LAG beschließt das Projekt mit drei Enthaltungen, fünf Gegenstimmen und 11 Ja-Stimmen mit 160 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 9 aufzunehmen. Die LAG beschließt das Projekt unter der Voraussetzung, dass eine

Förderung in erster Instanz über die ZILE-Richtlinie beantragt wird. Nur wenn dies nicht möglich sein sollte, soll alternativ ein LEADER-Antrag gestellt werden können.

Beschluss Nr. 13.10: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Aufwertung des Brunnentheaters in Bad Helmstedt durch Erneuerung der Licht- und Tontechnikanlagen“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt werden zwei Interessenkonflikte angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt mit zwei Enthaltungen einstimmig mit 160 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 10 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.11: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Erarbeitung einer Studie zum geplanten Kooperationsprojekt "Verborgene Schätze an der Straße der Romanik"" zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt wird ein Interessenkonflikt angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 155 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 11 aufzunehmen. Die LAG beschließt das Projekt unter der Voraussetzung, dass eine Förderung in erster Instanz über die ZILE-Richtlinie beantragt wird. Nur wenn dies nicht möglich sein sollte, soll alternativ ein LEADER-Antrag gestellt werden können.

Beschluss Nr. 13.12: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Weiternutzung eines Wohnhauses in Büstedt einer jungen Familie, hier Dachsanierung“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Die LAG beschließt das Projekt mit einer Enthaltung einstimmig mit 145 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 12 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.13: Herr Theuerkauf weist darauf hin, dass sich Emmerstedt im Dorfentwicklungsprogramm befindet und das Projekt „Erweiterung der Emmerstedter Mehrzweckhalle am Schützenplatz“ entsprechend über dieses Programm beantragt werden sollte. Herr Schmidt ergänzt, dass das entsprechende Teilziel im REK nur für Projekte gedacht ist, die nicht die Möglichkeit haben, einen Antrag über Dorfentwicklung zu stellen. Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt das Projekt zur Förderung über die ZILE-Richtlinie im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms in Emmerstedt. Sollte diese Förderung nicht zustande kommen, so wird das Projekt für die LEADER-Förderung für die Prioritätenliste 2018 vorgemerkt, da sich für 2017 bereits ein Projekt zur Förderung von Dorfgemeinschaftshäusern und ähnlichen Einrichtungen auf der Liste befindet. Für das Projekt wird ein Interessenkonflikt angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt einstimmig mit 140 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 13 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.14: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Einrichtung eines „Mehrgenerationenspielplatz am Drömling“ in Danndorf“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt wird ein Interessenkonflikt angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt mit einer Enthaltung, drei Gegenstimmen und 14 Ja-Stimmen mit 135 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 14 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 13.15: Die LAG „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ bestätigt den Beitrag des Projektes „Einrichtung eines „Schaffung eines ganzjährig nutzbaren Multifunktionsplatzes als dörflicher Mittelpunkt im Ortsteil Barmke“ zur Umsetzung des REK „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“. Für das Projekt werden zwei Interessenkonflikte

angemeldet. Die LAG beschließt das Projekt mit zwei Enthaltungen, einer Gegenstimme und 14 Ja-Stimmen 130 Punkten in die Prioritätenliste 2017 auf Platz 15 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 14: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt die auf der vorgelegten Prioritätenliste 2017 mit gleicher Punktzahl (170 Punkte bzw. 160 Punkte) eingestellten Projekte Nr. 3 bis 5 bzw. Nr. 7 bis 10 entsprechend einer qualitativen Bewertung hinsichtlich einer Unterpriorisierung wie folgt einzustufen:

3	„Elmscouts“ fördern Tourismus und Gesundheit rund um den Schöninger Elm
4	Lückenschluss Radroutenanbindung an das Radwegenetz Elm-Lappwald durch Ausschilderung der Nordkreisroute und Ölper-Route
5	Erstellung eines Alltagsradwegekatasters im Gebiet des Landkreises

7	Energetische Sanierung des Gebäudekomplexes Kulturzentrums Ingeleben (Kulturzentrum mit Sportheim) sowie Installation eines barrierefreien Zugangs.
8	Machbarkeitsstudie zur Umnutzung der ehemaligen Fleitmühle als Ausflugscafé, Geo-Infopunkt "Grünes Band" und Wohnen für eine junge Familie in Bahrndorf
9	Konstruktion eines vor dem "Elmhaus" aufzustellenden Modells des historischen vor 320.000 Jahren lebenden Waldelefanten
10	Aufwertung des Brunnentheaters in Bad Helmstedt durch Erneuerung der Licht- und Tontechnikanlagen

Die LAG beschließt die vorgeschlagene Unterpriorisierung einstimmig.

Beschluss Nr. 15: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig die Änderung des Regionalen Entwicklungskonzeptes im Kapitel 11.3 „Art, Umfang und Höhe der Zuwendung“ und im Kapitel 12.4 „Antragsverfahren“. Sämtliche im Rahmen der Diskussionen zu den Projekteinzelschlüssen gemachten Anmerkungen sowie die bereits im Vorfeld der Sitzung angemeldeten notwendigen Änderungen im REK sind hierin inbegriffen. (s. Anlage 3).

Beschluss Nr. 16: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig die vorgelegte Prioritätenliste 2017. (s. Anlage 4)

Beschluss Nr. 17: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig das Nachrückverfahren wie folgt: Sollte ein Projekt aus der Prioritätenliste aus bestimmten Gründen nicht zuwendungsfähig sein oder wurde es bei der zuständigen Bewilligungsbehörde nicht eingereicht, rutschen die nachfolgenden Projekte damit automatisch nach. Die beschlossene Rangfolge der einzelnen Projekte der Prioritätenliste bleibt aber bestehen.

Beschluss Nr. 18: Die Lokale Aktionsgruppe „Grünes Band im Landkreis Helmstedt“ beschließt einstimmig, dass das Regionalmanagement auch die Projektträger betreuen soll, die eine Förderung über andere Förderprogramme beantragen wollen, sofern sie dabei das Regionale Entwicklungskonzept unterstützen und deren Vorhaben durch die LAG beschlossen wurden.

zu TOP 5:

Herr Schmidt stellt die beiden geplanten Kooperationsprojekte „Erstellung eines Tourismuskonzeptes zwischen Braunschweig und Magdeburg“ (siehe Anlage 5) sowie „Verborgene Schätze an der Straße der Romanik“ vor. Beide Projekte wurden im Rahmen der Projekteinzelbeschlüsse diskutiert und als LEADER-Projekte bestätigt (siehe TOP 4).

Zu TOP 6:

Da unter den bisher bestätigten Projekten bislang keines dem Handlungsfeld 3 „Energie und Ressourceneffizienz“ zugeordnet werden konnte, wird vorgeschlagen, in 2017 ganz gezielt für dieses Themenfeld zu werben. Welche konkreten Maßnahmen dazu ergriffen werden sollen, soll sowohl in der kommenden Steuerungsgruppensitzung als auch im Arbeitskreis „Energie“ erörtert werden.

Aufgrund der jüngst ausgetretenen WiSo-Partner wird vorgeschlagen, neue WiSo-Partner für die LAG zu gewinnen.

Herr Bäsecke bedankt sich für die rege Teilnahme an der Sitzung und schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.